

Schneesporttag 2026 Schule Boden Lenzerheide/Flumserberg

Schule
Bildung
Schule Boden

Stefan Affolter
Göldistrasse 19
8805 Richterswil
079 420 99 98
sl-boden@edurichti.ch

richterswil

Lange stand der Schneesporttag der Sekundarschule Boden, der seit einigen Jahren als Gesamtanlass durchgeführt wird, auf der Kippe. Grund dafür: der Schneemangel, aufgrund dessen die Schlittelbahn in der Lenzerheide auch am Verschiebedatum nicht geöffnet werden würde. Dies führte beinahe dazu, dass der gesamte Anlass abgesagt werden musste. In Anbetracht dessen, dass bereits im letzten Herbst die Sternwanderung wegen anhaltend schlechten Wetters ebenfalls ersatzlos gestrichen werden musste, hätte dies ein herber Verlust für die sportlichen und sozialen Aktivitäten der Sekundarstufe bedeutet.

Sozusagen in letzter Minute gelang es dem engagierten Organisations-Komitee, das schon im Vorfeld sehr viel Arbeit geleistet hatte, die Schlittelpiste am Flumserberg klarzumachen. So konnten die insgesamt über 400 Teilnehmenden einen unvergesslichen Tag erleben und gemeinsam zahlreiche schöne Erinnerungen an die Sekundarschulzeit schaffen.

Schlitteln

Die Strecke am Flumserberg von der Prodalp nach Tannenheim ist mit 3 km zwar kürzer, aber kurviger als in der Lenzerheide, was zu mehr Fahrten als in den Vorjahren führte. Die Abfahrt für die 150 Schlittelnden gestaltete sich sportlicher als in den letzten Jahren, Schlitten fuhren dadurch ab und zu weit über die Bahn hinaus davon und mussten gesucht und eingesammelt werden, was etwas mühsam war. Vor allem am Morgen war die Piste gut beschneit und der Schnee ideal, am Nachmittag wurde die Abfahrt dann etwas holpriger. Leider kam es auch zu einer Knieverletzung und ein Fuss wurde eingeklemmt, ansonsten ereigneten sich glücklicherweise keine weiteren Unfälle. Die Sonne schien und bis kurz vor Mittag waren die Richterswiler Schülerinnen und Schüler ganz exklusiv die einzigen Schlittler auf der Piste, bevor noch weitere Gruppen dazustiesen.



Eislaufen / Waldspaziergang mit Sprachrätsel

Eine zweite Gruppe von 39 Schülerinnen und Schülern und 6 Begleitpersonen war am Morgen auf dem Eisfeld in Lenzerheide unterwegs. Da sie gleichzeitig mit den Ski- und Snowboardern in Richterswil losfuhren, kamen sie nach einem 20-minütigen Spaziergang etwas zu früh beim Eisfeld an. Dadurch ergab sich jedoch die Gelegenheit, die geplanten Nachmittags-Aktivitäten ausführlich zu besprechen. Bei sonnigem Wetter genossen die Jugendlichen das Zusammensein und drehten im Kreis ihre Runden. Die Lehrpersonen unterstützten zu Beginn diejenigen, die noch eher wacklig auf den Kufen unterwegs waren, darunter auch zwei Schülerinnen, die zum allerersten Mal in ihrem Leben ein Eisfeld betraten. Die meisten Eislaufenden mussten sich erst an die ungewohnte Situation auf dem spiegelglatten Eisfeld gewöhnen. Im Laufe des Morgens gewannen sie jedoch alle an Sicherheit und konnten sich deutlich verbessern.

Nach dem Mittagessen im grossen, rustikal eingerichteten Saal im Restaurant Heidstübli ging es zu Fuss weiter zu einem kleinen Wald, wo alle Worträtsel und weitere sprachliche Aufgaben lösen durften. Einzelne Buchstaben hingen an Bäumen. In Gruppen mussten diese Buchstaben gefunden und daraus das Lösungswort abgeleitet werden. Der letzte Buchstabe und ein kleiner Hinweis halfen ihnen dabei. Rechts und links vom Weg auf einer Länge von 100 Metern waren weitere Wörter verteilt, zu welchen zu den Buchstaben Synonyme gesucht werden mussten. Schliesslich schrieben die Gruppen mit Hilfe von KI einen Rap. Eine Gruppe konnte ihren Rap sogar noch vertonen. Insgesamt war es ein schöner, kreativer und harmonischer Tag ohne Verletzte.



Skifahren / Snowboarden

Die Ski- und Snowboarder/innen waren sehr lange mit viel Freude und intensiv auf den Pisten unterwegs. Kaum waren sie fertig mit dem Mittagessen, wollten sie sofort wieder losfahren. Das erwähnte Mittagessen im Restaurant auf der Alp Lavozy wurde von allen sehr geschätzt, da man am Buffet sein eigenes Menu mit Getränk wählen konnte. Chicken Nuggets mit Pommes waren der klare Favorit.

Die Schneebedingungen waren ebenfalls gut. Zwischendurch zeigte sich in der Höhe die Sonne und auch in diesen Disziplinen blieben alle Teilnehmenden zum Glück unfallfrei.

Nach einem erlebnisreichen Tag konnten sich alle Schülerinnen und Schüler auf dem Rückweg während der angenehmen und kurzweiligen Carfahrt austauschen und erholen.

Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren und den Lehrpersonen der Sekundarstufe Boden. Mit ihrem Engagement und viel Herzblut ermöglichten sie diesen tollen Tag.